An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen uns Informationen für Termine in **Wetzlar-Steindorf**, **Rostock**, **Limburg an der Lahn**, **Bad Segeberg**, **Schweinfurt**, **Darmstadt**, **Speyer** und **Würzburg** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Mittelhessen

Am Mittwoch, 5. August 2026, um 19:00 Uhr
Thema: **Erzählung über die GAZA-Friedensflotte**
Redner/Diskussionspartner: **Hakan Kaya**

Ort: Bürgerhaus Tannenhof (kleiner Saal)
Bürgerweg 5
35579 Wetzlar-Steindorf

Informationen zur Veranstaltung
Liebe NachDenkerInnen, liebe NachDenker und politisch Interessierte!

Bitte unseren nächsten NDS Gesprächskreis am 5. August 2026 unbedingt vormerken.

Wir haben dann Hakan Kaya aus Wetzlar zu Gast.

Hakan war Teilnehmer und ist Zeitzeuge der Global Sumud Flotilla 2026. Dies war eine internationale zivile Friedensflotte mit über 70 Segelschiffen und ca. 600 Teilnehmern, die im Frühjahr 2026 in See stach, um die illegale israelische Blockade des Gazastreifens zu durchbrechen und den unglaublich leidenden Palästinensern humanitäre Hilfe zu liefern.

Was Hakan und seinen ca. 600 Friedensaktivisten dabei durch die israelische Armee in internationalen Gewässern mit Gewalt persönlich widerfahren ist, lässt einen fassungslos zurück. Ihm zuzuhören ist einerseits absolut spannend und andererseits einfach nur unglaublich.

Da diese Erzählung über die GAZA-Friedensflotte auch eine größere Zuhörerschar interessieren könnte, treffen wir uns dieses Mal in Wetzlar-Steindorf, dem Nachbarort von

Albshausen, und zwar im

Bürgerhaus Tannenhof (kleiner Saal)
Bürgerweg 5
19 Uhr

Alle sind dazu recht herzlich eingeladen, auch Freunde und Bekannte sind willkommen.

Eine besondere Einladung ergeht auch an die Mitglieder des Ausländerbeirates der Stadt Wetzlar, die Interesse haben, aber bisher keine Gelegenheit bekamen, Hakan Kaya zuzuhören.

Wir sehen uns am Mittwoch, den 5. August 2026, um 19:00 Uhr.

Wolfram & Christian

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Rostock

Am Samstag, 8. August 2026, um 10:00 Uhr
Thema: **Eine interessante und sympathische Erweiterung der NachDenkSeiten**
Redner/Diskussionspartner: **Thilo Haase, Gesprächskreis Berlin**

Ort: Druckerei Blaudruck Reinhard Haase
Bei der Petrikirche 7
18055 Rostock

Die Gesprächskreise bieten eine wertvolle Möglichkeit, Leserinnen und Leser der *NachDenkSeiten* miteinander ins Gespräch zu bringen.

Sie schaffen Räume für persönlichen Austausch, neue Kontakte und gemeinsame politische Diskussionen. Im Gegensatz zur reinen Online-Kommunikation entstehen hier direkte Begegnungen, die Vertrauen fördern und die Wirkung der *NachDenkSeiten* in die Gesellschaft hinein verstärken können.

1. Wie organisieren wir den Gesprächskreis effektiv?
Ziel sollte es sein, die Treffen attraktiv, lebendig und gut strukturiert zu gestalten.
Jedes Treffen sollte ein klares Schwerpunktthema, einen festen Zeitrahmen und ausreichend Raum für offene Diskussionen bieten.

2. Wie erreichen wir eine größere Öffentlichkeit?
Die Gesprächskreise sollten nicht nur bestehende Leser ansprechen, sondern auch Menschen, die die *NachDenkSeiten* bisher nicht kennen.

3. Wie erreichen wir junge Menschen?
Die Einbindung jüngerer Generationen ist eine wichtige Zukunftsaufgabe.
Jüngere Teilnehmer sollten aktiv an der Gestaltung der Themen und Formate beteiligt werden. Nur so entstehen Angebote, die tatsächlich auf Interesse stoßen.

Ziel des Treffens
Das Treffen soll dazu dienen, Erfahrungen auszutauschen, erfolgreiche Konzepte zu sammeln und gemeinsam Ideen zu entwickeln, wie die Gesprächskreise der *NachDenkSeiten* noch attraktiver, sichtbarer und zukunftsfähiger werden können. Dabei stehen insbesondere die Gewinnung neuer Teilnehmer, die öffentliche Wirkung sowie die Ansprache jüngerer Menschen im Mittelpunkt.

Leitfrage des Treffens: *Wie können die Gesprächskreise der NachDenkSeiten zu lebendigen Orten des Austauschs werden, die Menschen aller Generationen ansprechen und gesellschaftliche Debatten vor Ort stärken?*

Gesprächsführung: Thilo Haase, Gesprächskreis Berlin

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Der Eintritt ist frei – Spenden sind jederzeit willkommen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Vormittag und einen offenen Dialog mit euch.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Diez – Limburg – Bad Camberg

Am Freitag, 14. August 2026, um 19:00 Uhr
Thema: **Die Militarisierung des Gesundheitswesens – Vortrag und Diskussion**
Redner/Diskussionspartner: **Dr. Bernhard Winter**

Ort: Restaurant „Zur Turnhalle“
Ste.-Foy-Str. 16
65549 Limburg an der Lahn
(Veranstaltungsraum nur über eine Treppe erreichbar)

Informationen zur Veranstaltung

„Bedrohungsszenarien werden vorangetrieben, Forderungen an die Gesellschaft, wie sie einen Krieg vorzubereiten und mitzutragen habe, präzisiert und mit zunehmender Heftigkeit in die Diskussion eingebracht.“ Dr. Bernhard Winter wendet sich – wie hier in der Broschüre „Wir werden euch nicht helfen können“ – vehement gegen eine Militarisierung des Gesundheitswesens. Als Vorstandsmitglied des Vereins demokratischer Ärztinnen und Ärzte sieht er es als die Aufgabe von Gesundheitsfachkräften, vor den Konsequenzen eines solchen Schrittes zu warnen und über die entsetzlichen Folgen eines Krieges aufzuklären.

der Referent:
Dr. Bernhard Winter war jahrelang niedergelassener Arzt in Offenbach, ist u. a. Mitglied beim Verein demokratischer Ärztinnen und Ärzte, sitzt im Vorstand von Solidarisches Gesundheitswesen e. V. und ist Redakteur bei *Gesundheit braucht Politik*. In Limburg spricht er über die bereits begonnene zivil-militärische Entwicklung.

Der Eintritt ist frei, wir bitten um Spenden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Südholstein (nachdenken-in-suedholstein.de)

Am Samstag, 15. August 2026, um 16:00 Uhr
Thema: **Buchvorstellung „Macht neu Verteilen“ und Sommerfest benachbarter NDS-Gesprächskreise**
Redner/Diskussionspartner: **Ulrike Sumfleth**

Ort: Ein privater Garten
23795 Bad Segeberg

Zur Webseite der Veranstaltung

Um **Anmeldung wird dringend gebeten** unter lets-meet.org/reg/20dd1b6e6a66de7d94. So erfahren Sie die konkrete Adresse und nur so ist gewährleistet, dass Sie bei einer wetterbedingten Verlegung auf Sonntag per Mail informiert werden können.

Der Eintritt ist frei. Um einen angemessenen Beitrag in die **Hutkasse** für das genutzte Getränke- und Speisenangebot wird gebeten.

Das Buch kann vor Ort erworben und signiert werden.

Informationen zur Veranstaltung gibt es unter nachdenken-in-suedholstein.de/

Welche Chancen würden Sie einem **neuen Parteityp** einräumen, der die Interessen **konzernunabhängiger,** staatsferner und gemeinwohlorientierter **Nichtregierungsorganisationen** vertritt? Welches Potenzial könnte sich entfalten, wenn konzernkritische Vereine (wie z.B. Oxfam, Greenpeace, Attac, Finanzwende, LobbyControl) eine solche „NGO-Partei" **beraten** könnten? Themen, Positionen und Forderungen könnten permanent in die Arbeit einer Partei einfließen.

Ein Beispiel: Beim BSW stammen **95 Prozent** der Forderungen zur **Rente** von Reiner Heyses kleinem Verein Renten-Zukunft. Nicht die Interessen der „Vorsorge"-Industrie werden vertreten, sondern die der Bevölkerung. Genau darum geht es: Parteien brauchen konzernunabhängige Politikberatung zu **allen** Themen!

Diesen Gedanken arbeitet das Politik-Sachbuch aus: „Macht neu verteilen – Wie eine NGO-Partei den Lobbyismus umkehrt" (oekom-Verlag). **Ein System Change von innen bietet einen neuen strategischen Ansatz** – gleiche Chancen der Interessenvertretung für konzern**un**abhängige ExpertInnen.

Könnte eine **„NGO-Partei"** ein Türöffner sein, der den Konzernlobbys in Sachverständigengremien Konkurrenz macht? **Markenzeichen** der Partei wäre ihre **konzernunabhängige Politikberatung**. Entdecken Sie, welche Chancen dieses Alleinstellungsmerkmal bietet.

Wenn Sie das Konzept interessant finden, kommen Sie zum Gespräch mit der Autorin.

Ulrike Sumfleth (NDS-GK Hamburg)
Journalistin, Kampagnentrainerin, Autorin

P.S.: Kampagnen gegen NGOs haben deren Ruf beschädigt. Berechtigte Kritik an staatlicher Steuerung wiederum liefert z.B. Norbert Härings Buch „Der Wahrheitskomplex". Angesichts dieser Gemengelage erscheint es wichtiger denn je, bei Nichtregierungsorganisationen gründlich zu **differenzieren**! Denn wohl niemand würde bestreiten, dass es auch „gute" NGOs gibt: konzernunabhängige, staatsferne und gemeinwohlorientierte Initiativen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Schweinfurt/Würzburg & Deutscher Freidenker-Verband Schweinfurt/Würzburg

Am Samstag, 15. August 2026, um 18:00 Uhr
Thema: **„Reisebericht aus Russland: Zu Gast bei Freunden“**
Redner/Diskussionspartner: **Michael Kraus / Heinz Kölbl**

Ort: TV Oberndorf
Hermann-Gräf-Allee 1
97424 Schweinfurt

Informationen zur Veranstaltung

Bilder, Fakten und Erlebnisse von Reisen nach Russland – mit Michael Kraus (Politologe) und Heinz Kölbl (Rentner): **Baltikum, Moskau, Sankt Petersburg**

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt (nachdenken-in-darmstadt.de)

Am Samstag, 15. August 2026, um 19:00 Uhr
Thema: **Musik baut Brücken – ein musikalischer Abend**

Ort: Restaurant „Die Kraniche”
Elisabeth-Selbert-Str. 27
64289 Darmstadt

Zur Webseite der Veranstaltung

Informationen zur Veranstaltung

Unter diesem Motto möchten wir zukünftig lokale, aber auch regionale & überregionale Künstler unterstützen und ihnen dabei helfen, sich und ihre Programme vorstellen zu können. Sie haben zwar nicht den Bekanntheitsgrad namhafter Kolleginnen und Kollegen aus der Liedermacherszene, z. B. einer Eva Vargas oder eines Hannes Wader, dafür aber viel Engagement und Talent und oftmals genauso viel zu bieten. Ihnen allen fehlt halt manchmal leider nur das berühmte „Quentchen Glück.”

Den Auftakt macht das **Duo „KULT-tic” mit Wolfgang und Sonja.**

Der Eintritt ist frei – wir bitten um Solidarspenden zur Kostendeckung.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Speyer

Am Mittwoch, 19. August 2026, um 19:00 Uhr
Thema: **Das Thema Corona ist nicht vorbei – es ist verdrängt**
Redner/Diskussionspartner: **Andrej Hunko**

Ort: Restaurant DELPHI-Nebenzimmer
Tullastr. 50
67346 Speyer

Andrej Hunko ist ehemaliger Bundestagsabgeordneter (BSW) und Mitglied des Gesundheitsausschusses des Europarates. Er hat die Corona-Politik parlamentarisch begleitet und ihre Widersprüche früh benannt.
Gemeinsam mit Professor Matthias Schrappe arbeitet er heute an einer unabhängigen Aufarbeitung der Corona-Jahre, denn Corona ist ganz und gar nicht aufgearbeitet und erledigt. Denn:

• Die politische Verantwortung für Grundrechtseingriffe historischen Ausmaßes wurde nie ernsthaft untersucht.
• Der Antrag auf einen echten Untersuchungsausschuss wurde blockiert.
• Sanktionen gegen Ärzte und Pflegekräfte wirken bis heute nach.
• Ungerechtfertigt verhängte Bußgelder wurden nicht zurückgezahlt.
• Impfgeschädigte kämpfen weiterhin um Anerkennung und Unterstützung.
• Neue Verträge und Gesetze deuten auf ähnlich gelagerte Reaktionen in der Zukunft hin.
• Zentrale Dokumente werfen mehr Fragen auf als sie beantworten.

Andrej Hunko steht für eine sachliche, parlamentarisch fundierte und demokratisch notwendige Aufarbeitung. Nicht aus parteitaktischen Gründen – sondern weil ein Rechtsstaat ohne Aufklärung seine Glaubwürdigkeit verliert.

Andrej Hunko wird auch auf wesentliche Aussagen im Buch „Vereinnahmte Wissenschaft – Die Corona-Protokolle des Robert-Koch-Instituts“, herausgegeben von Bastian Barucker, eingehen.

Im Anschluss wird Gelegenheit sein zum Austausch und zur Diskussion.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, über eine Spende zur Deckung von Kosten freuen wir uns.

Wegen der begrenzten Sitzplätze bitten wir für den Fall einer Teilnahme um eine kurze und rechtzeitige Anmeldung per Mail an rowak@gmx.de.

Für Getränke- oder Essenbestellung und Gespräche vorab ab 18:00 Uhr, Vortrag mit Power-Point-Präsentation ab 19:00 Uhr.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Schweinfurt/Würzburg & Deutscher Freidenker-Verband Schweinfurt/Würzburg

Am Dienstag, 22. August 2026, um 18:00 Uhr
Thema: **„Reisebericht aus Russland: Zu Gast bei Freunden“**
Redner/Diskussionspartner: **Michael Kraus / Heinz Kölbl**

Ort: Stefan Schranner
Frau-Holle-Weg 28
97084 Würzburg

Informationen zur Veranstaltung

Bilder, Fakten und Erlebnisse von Reisen nach Russland – mit Michael Kraus (Politologe) und Heinz Kölbl (Rentner): **Baltikum, Moskau, Sankt Petersburg**

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt (nachdenken-in-darmstadt.de) in Kooperation mit dem Kultursteher e.V. und der Stiftung Friedensmal

Am Donnerstag, 27. August 2026, um 19:00 Uhr
Thema: **Nur durch Frieden bewahren wir uns selber – Die Bergpredigt als Zeitenwende**
Redner/Diskussionspartner: **Eugen Drewermann**

Ort: Orangerie Darmstadt
Bessunger Str. 44
64285 Darmstadt

Informationen zur Veranstaltung

Wer Eugen Drewermann kennt, weiß um die Tiefe seiner Gedanken und die Schärfe und Deutlichkeit seiner Reden.

Wer ihn noch nicht kennt, sollte die Möglichkeit nutzen, ihn anzuhören und sich überraschen zu lassen. Niemand, der oder die sich bei dem Thema Frieden angesprochen fühlt und möglicherweise hier und da mit einer eigenen Position zu diesem Thema kämpft, sollte diese Termin verpassen.

Hr. Drewermann hat einen klaren „Kompass" und folgt seinem „Nordstern" wie wenig andere. Man kann sicherlich seine Bücher lesen und seinen Reden aus der Konserve folgen, aber „live" jemanden wie ihn zu hören ist schon nochmal ein ganz anderes Erlebnis. Als religiöser Mensch, der seine Vorträge natürlich auch an Mitmenschen anderer Konfessionen sowie Agnostiker und Atheisten adressiert, beginnt er gerne mit den Worten:

> „Ich wäre auch ohne Sie Pazifist, aber mit Ihnen zusammen ist es schöner."

Eine Anmeldung ist erforderlich unter drewermann-darmstadt@gg-g.info.

Der Eintritt ist frei – wir bitten um Solidarspenden zur Kostendeckung.